

**Autor:** IGS**Seite:** 16**Ressort:** Ulm und Neu-Ulm**Gattung:** Tageszeitung**Auflage:** 297.447 (gedruckt) 279.603 (verkauft)
286.568 (verbreitet)**Reichweite:** 0,77 (in Mio.)

Kandidat Czisch für Offensive im Wohnungsbau

"Die Stadt muss stärker darauf achten, dass Mieten und Bauen bezahlbar bleiben", betonte **OB-Kandidat Gunter Czisch** im Rahmen seiner Stadtteil-Tour in Gögglingen-Donaustetten. Angesichts eines befürchteten weiteren Anstiegs der Immobilien-Preise im Zuge der neuen Schnellbahntrasse nach Stuttgart gehe dies nur, wenn noch mehr als die bisher geplanten 400 Wohnungen jährlich gebaut werden. Im Restaurant "Halde" und in der "Thüringer Klause" war, wie aus einer Pres-

semitteilung hervorgeht, auch die Aufnahme von Flüchtlingen ein Thema. "Die Stadt stellt mehr Geld für Betreuung, Unterbringung und Sprachförderung zur Verfügung", sagte der Finanzbürgermeister vor etwa 60 Zuhörern. Man dürfe angesichts der vielen Großprojekte "die **kleinen Anliegen nicht aus den Augen verlieren**", ergänzte **Czisch**. Gerade die Ortschaften seien als "funktionierender Sozialraum" wichtig. Neben einem **Sanierungsprogramm für Vereinseinrichtungen** hob **Czisch** vor

allem den Nahverkehr als "eigentliche Herausforderung" hervor: "Wir brauchen ein Miteinander aller Verkehrsangebote, möglichst vernetzt mit den neuen Medien, mit Apps und Handy", so der OB-Kandidat. Zum Abschluss der Gespräche in Gögglingen kündigte **Czisch** außerdem an, auf unrealistische Wahlkampfversprechen verzichten zu wollen: "Dazu kenne ich die Finanzen der Stadt zu genau."

Wörter: 175**Ort:** Ulm